

Kontaktpflege und Lobbying im Gesundheitswesen

Bundeseinrichtungen und -verbände stellen sich vor

Veranstalter:

Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e.V.
Geschäftsstelle
Widenmayerstr. 29
80538 München

Leitung:

Dr. Albrecht Kloepfer,
Journalist, Politikberatung und Pressedienste
im Gesundheitswesen

17. November 2003

in Bonn

Amber Hotel Bonn,
Clemens-August-Str. 32-36,
53115 Bonn

Referenten:

Dr. Christian Behles

Dr. Rainer Daubenbüchel

Dr. Albrecht Kloepfer

Gert Nachtigal

Dr. Doris Pfeiffer

Seminar der
GRPG

Inhalte und Themen des Seminars

Kontakte, Informationen und Kommunikation mit Bundesverbänden und Bundeseinrichtungen gehören für die Marktteilnehmer des Gesundheitsmarktes zum strategischen und operativen Geschäft. In diesem Seminar wollen wir mit führenden Repräsentanten wichtige Bundesinstitutionen darstellen:

- Aufbau und Organisation der Institutionen
- An welchen Schlüsselstellen sind Kontakte wichtig
- Welche Informationen benötigen die Institutionen von den Marktteilnehmern

Eingehend vorgestellt und in ihren Strukturen und Aufgabenbereichen erläutert werden im Seminar auch die zum 1. Jan. 2004 neu einzurichtenden Gremien „Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen“ und „Gemeinsamer Bundesausschuss“ sowie die Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche gesundheitspolitische Kommunikation.

Zeitplanung/Programm

	Montag, 17. November 2003	
	Leitung und Moderation:	Dr. Albrecht Kloepfer
Ab 9.30 Uhr	Registrierung der Teilnehmer	
10.00 Uhr	Beginn des Seminars	
	AOK-Bundesverband, Bundesausschuss Ärzte/Krankenkassen	Gert Nachtigal
	VdAK, Verband der Angestellten-Krankenkassen	Dr. Doris Pfeiffer
12.30 Uhr	Mittagspause	
	Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche gesundheitspolitische Kommunikation	Dr. Albrecht Kloepfer
	BVA, Bundesversicherungsamt	Dr. Rainer Daubenbüchel
	BfArM, Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte	Dr. Christian Behles
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Referenten

Dr. Albrecht Kloepfer, Berlin

Journalist, Politikberatung und Pressedienste im Gesundheitswesen

1996	Promotion zum Dr. phil
1990 - 1999	Freiberufliche Tätigkeit u.a. für den „Tagesspiegel“ (Berlin), die „Zeit“ (Hamburg) und die „Wochenpost“ (Berlin)
1990 - 1995	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Berlin
1996 - 1999	DAAD – Lektor an der Universität Tokyo
seit 1996	Journalistische und redaktionelle Tätigkeiten für die Zeitschrift „Deutschland“ (Bundespresseamt)
seit März 2000	Gesundheitspolitische Presse-, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit in Berlin für Unternehmen und Verbände

Gert Nachtigal, Bonn

Verwaltungsratsvorsitzender des AOK-Bundesverbandes

seit 1982	beschäftigt bei der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände, dem Sozialpolitischen Spitzenverband der deutschen Wirtschaft, Arbeitsgebiete: alle Bereiche der Sozialversicherung und angrenzende Gebiete (u. a. gesetzliche Renten-, Kranken-, Unfallversicherung, betriebliche Altersversorgung, Lohnfortzahlung, Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
seit 1989	in der Selbstverwaltung der AOK aktiv - zunächst in der damaligen AOK Hagen, später in der AOK Westfalen-Lippe und im AOK-Bundesverband
März 1991	Berufung zum stellvertretenden Leiter der Abteilung Soziale Sicherung bei der BDA
1992	Wahl zum ehrenamtlichen Vorstandsvorsitzender für die Arbeitgeberseite des AOK-Bundesverbandes
seit 1996	Alternierender Verwaltungsratsvorsitzender des AOK-Bundesverbandes

Dr. Doris Pfeiffer, Siegburg

Vorsitzende des Vorstandes des VdAK, Verband der Angestellten-Krankenkassen

1985 - 1988	Forschungsinstitut für Sozialpolitik der Universität zu Köln, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
1989	Promotion zum Dr. rer. pol.
1989 - 1991	AOK-Bundesverband, Bonn
1992	Deutsche Krankenhausgesellschaft, Düsseldorf
seit Mai 1992	Verband der Angestellten-Krankenkassen e.V., Siegburg, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
seit Februar 1995	Abteilungsleiterin Verbandspolitik - Marktsicherung - Öffentlichkeitsarbeit
ab 1. Okt. 2003	Vorsitzende des Vorstandes des VdAK

Dr. Rainer Daubenbüchel, Bonn

Präsident des BVA, Bundesversicherungsamt

1967 - 1968	Wissenschaftliche Tätigkeit am Institut für Arbeits- und Wirtschaftsrecht, Uni Köln
1972 - 1973	Gerichtsassessor, Zivilkammer des Landgerichts Köln
1973	Leiter des Rechtsamtes, Stadt Porz
1975	Übernahme in den Dienst der Stadt Köln
1983	Leiter des Personalamtes, Stadt Köln
1991	Leiter Unterabteilung Organisation, Innerer Dienst, Informationsverarbeitung und Recht, Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung
seit 1993	Präsident des Bundesversicherungsamtes

Dr. Christian Behles, Bonn

Ombudsmann für das BfArM, Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

1993	Promotion bei Prof. Kreuser, Universitätsklinikum Steglitz
1993	Wehrdienst im Sanitätsamt der Bundeswehr und an der Sanitätsakademie der Bundeswehr sowie Wehrübung im Institut für Wehrmedizinstatistik und Berichtswesen
1991 - 1998	Wissenschaftlicher Angestellter und Beamter im Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)
1998 - 2001	Persönlicher Referent der Ministerin im Bundesministerium für Gesundheit
2001	Direktor und Professor beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)
seit 2001	Ombudsmann für das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)
2002	Arzt - Medizinische Informatik

Veranstaltungsort des Seminars:

Amber Hotel Bonn, Clemens-August-Straße 32-36, 53115 Bonn, Tel. 0 22 8/72 50 - 650, Fax 0 22 8/72 50 - 72

Zimmerreservierung:

Amber Hotel Bonn, Clemens-August-Straße 32-36, 53115 Bonn, Tel. 0 22 8/72 50 - 650, Fax 0 22 8/72 50 - 72

Reservierungen zu Sonderkonditionen (Einzelzimmer 16./17.11.03 zu EUR 59,- inkl. Frühstück) nehmen Sie bitte selbst mit Hinweis *GRPG* bis 31.10.2003 vor.

Hinweis: Unabhängig von einer Hotelreservierung ist eine Anmeldung zum Seminar notwendig.

Termin:

17. November 2003, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Teilnahme-Beitrag für das Seminar:

€ 450,-
(Im Teilnahmebeitrag ist ein Lunch inbegriffen)

Bitte überweisen Sie den Teilnahme-Beitrag auf das Konto der GRPG bei der Dresdner Bank München, Konto-Nr. 0 930 690 000, Bankleitzahl 700 800 00. Versehen Sie Ihre Zahlungen bitte mit dem Namen des Teilnehmers und dem Vermerk: Seminar 17.11.2003.

Stornierungen bis zum 3. November 2003 sind kostenfrei. Bei Stornierungen bis zum 16. November 2003 wird jeweils der halbe Teilnahmebetrag zur Zahlung fällig, bei Stornierungen am Veranstaltungstag der gesamte Beitrag. Die Anmeldung kann jederzeit auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden.

Anmeldung:

Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte schriftlich an die GRPG vor:
Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen,
z. H. Herrn Harald P. Schaaf
Neuenheimer Landstr. 38/2, 69120 Heidelberg
Tel. 0 62 21/58 80 - 813, Fax: 0 62 21 /58 80 - 810.
Oder per e-Mail an die Adresse: info@grpg.de
Sie erhalten dann umgehend eine Teilnahme-Bestätigung.

- Ich nehme am Seminar "Kontaktpflege und Lobbying im Gesundheitswesen" teil.
- Ich bin an weiteren Informationen über die GRPG interessiert.

Name:

Position:

Institution:

Postfach/Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Telefax:

e-Mail:

Datum/Unterschrift:
